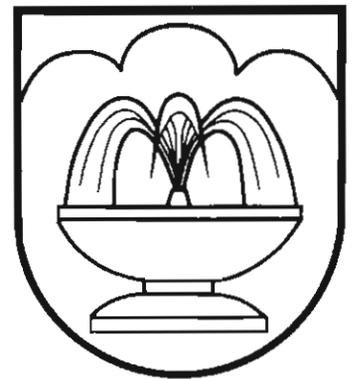


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.
Verantwortlich f.d. aml. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

35. Jahrgang

Donnerstag, 28. November 1991

Nummer 48

Einladung zur Altenfeier

Die Gemeinde lädt alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach zur Altenfeier am Sonntag, 8. Dezember 1991, 14.00 Uhr, in der Turnhalle in Gosbach herzlich ein.

Weihnachtsmarkt

Samstag, 30. November '91
10.⁰⁰ – 18.⁰⁰ Uhr

im Haus des
Gastes und
Feuerwehrhaus

Kaffee & Kuchen

viele Aussteller

Glühwein &
Lebkuchen

Stubenmusik rund um den Kamin



Amtliche Bekanntmachungen



Tödlicher Unfall im Gemeindewald

Am vergangenen Donnerstag ereignete sich im Gemeindewald auf Markung Auendorf - Distrikt Hochalbe, Abteilung Fuchseck - ein tragischer Betriebsunfall. Ein 23-jähriger, im Auftrag des Staatl. Forstamts Weilheim Teck selbständig tätiger Forstwirt aus Geislingen/Steige, wurde beim Baumfällen von einem herabstürzenden Ast getroffen und erlitt dabei tödliche Verletzungen.

Trotz eines über Funktelefon eilendst herbeigerufenen Notarztes, kam für den Verletzten leider jede Hilfe zu spät.

Die Untersuchungen der Kriminalpolizei und der Berufsgenossenschaft ergaben keinerlei Anhaltspunkte auf fahrlässiges Verhalten bzw. Fremdverschulden. Die für diese Arbeiten notwendigen Sicherheitsvorschriften waren alle beachtet worden. Es handelt sich um einen äußerst tragischen Unglücksfall.

Den Familienangehörigen gilt unser herzliches Beileid und aufrichtiges Mitgefühl.

Für die Gemeinde
Ueding
Bürgermeister

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 28. November 1991

Bei der am kommenden Donnerstag, dem 28. November 1991, stattfindenden Sitzung des Gemeinderates im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße 18 in Bad Ditzgenbach (Beginn 19.30 Uhr), wird zunächst der 2. Bauabschnitt der Ortskernsanierungsmaßnahme in Bad Ditzgenbach im Mittelpunkt stehen. Dabei soll die Entwurfsplanung vorgestellt, die Kostenberechnung gebilligt und der Beschluß zur Ausschreibung der Baumaßnahmen gefaßt werden.

Der Gemeinderat wird dann auch über die Vergabe der Kanalisations- und Wasserleitungsarbeiten in der Hauptstraße in Bad Ditzgenbach beraten und entscheiden.

Bei der vorgeschlagenen Änderung der Hauptsatzung geht es vor allem um die Zuständigkeitsbereiche des Bürgermeisters.

Der Gemeinderat wird sich dann abschließend mit der Bauvoranfrage zur Erstellung einer Appartementwohnanlage an der Neuen Steige in Gosbach befassen und das hierzu notwendige Änderungsverfahren des Bebauungsplans "Östliche Drackensteiner Straße" in Gosbach einleiten. Nach der Stellungnahme zu den Bebauungsplanentwürfen "Wolfsgrube" und "Schleifen" auf Markung Deggingen-Reichenbach i. T. sind noch eine Bauvoranfrage und zwei Bauanträge zu beraten.

Mit "Verschiedenes und Bekanntgaben", der Bekanntgabe nicht-öffentlich gefaßter Beschlüsse, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde wird der öffentliche Teil der Sitzung enden.

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind selbstverständlich herzlich eingeladen.

Fußgängersignalanlage an der Kreuzung B 466 / Auendorfer Straße / Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach

Nach Mitteilung des fachlich zuständigen Straßenbauamtes Kirchheim/Teck, können die von der Gemeindeverwaltung beanstandeten Freigabezeiten zum Überqueren der Fahrbahn durch die Fußgänger aus technischen Gründen nicht verändert werden. Es wird allerdings darauf hingewiesen, daß die Schutzzeiten für die Fußgänger innerhalb der Signalregelung zusätzlich erweitert wurden. Sollte beim Überqueren der Fahrbahn die Grünphase nicht ausreichen und das Signal auf "rot" wechseln, verbleibt dann immer noch eine ausreichende Zeit zum sicheren Überqueren der Fahrbahn, da die Umschaltung von "rot" auf "grün" für die Kraftfahrzeuge noch verzögert wurde.

Die vom Bürgermeisteramt ebenfalls gewünschte Anbringung einer Sehbehindertenhilfe an dieser Kreuzung ist aus steuergerätetechnischen Gründen nicht möglich.

Es wurde allerdings zugesagt, dies beim anstehenden Umbau der Kreuzung und der Neueinrichtung des Fußgängerüberwegs zu berücksichtigen.

Baugenehmigungen rechtzeitig beantragen

Aus gegebenem Anlaß wird darauf hingewiesen, daß für sämtliche Bauvorhaben (auch für Nutzungsänderungen oder Abbrüche) **grundsätzlich vorher** eine Baugenehmigung beantragt werden muß.

In § 52 der Landesbauordnung Baden-Württemberg sind verschiedene Anlagen und Einrichtungen aufgeführt, die keiner Baugenehmigung bedürfen. Hierzu gehören u.a. Gebäude ohne Aufenthaltsräume, Toiletten oder Feuerstätten bis zu 20 cbm umbauten Raums, ausgenommen Verkaufs- und Ausstellungsgegenstände; oder Gewächshäuser bis zu 4 m Höhe, im Außenbereich allerdings nur landwirtschaftliche Gewächshäuser, Schuppen ohne Feuerstätten bis zu 50 qm Grundfläche und bis zu 5 m Höhe, die nicht unterkellert sind und einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dienen; Schwimmbäder bis zu 50 cbm Fassungsvermögen (im Innenbereich), sowie Stützmauern bis zu 1 m Höhe über Gelände und Einfriedigungen im Innenbereich bis zu 1 m Höhe über Gelände; Pergolen (im Außenbereich allerdings nur bis zu 10 qm Grundfläche) und vieles mehr.

Allerdings gelten auch für diese baulichen Anlagen die Vorschriften eines eventuell vorhandenen Bebauungsplans.

Es ist daher in jedem Fall empfehlenswert, sich vor Beginn einer Baumaßnahme beim Bürgermeisteramt oder beim fachlich zuständigen Baurechtsamt im Landratsamt Göppingen über die hierfür geltenden Vorschriften und das Verfahren zu erkundigen.

Damit können unnötige Bußgeldverfahren und Verzögerungen im Baugenehmigungsverfahren vermieden werden.

Um Beachtung wird gebeten.

Abendsprechstunden des Bürgermeisters

Die für Montag, den 02. Dezember 1991, vorgesehene Abendsprechstunde des Bürgermeisters in Gosbach muß wegen eines dringenden, auswärtigen Termins leider entfallen.

Die Sprechstunden in Auendorf (am Dienstag, 03. Dezember) und in Bad Ditzgenbach (am Mittwoch, 04. Dezember) finden dagegen wie geplant von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Um Verständnis wird gebeten.

Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten:

Aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Anneliese Lemaitre, Ulrich-Schiegg-Str. 5,
am 28. November zum 81. Geburtstag

Wir wünschen der Jubilarin weiterhin alles Gute!





Grünmassesammlung

Aufgrund der Witterungslage und zahlreicher Anfragen aus der Bevölkerung, führt der Landkreis Göppingen im Monat Dezember nochmals eine Grünmassesammlung durch.

In unserer Gemeinde findet die Sammlung am
Montag, dem 09.12.1991,
statt.

Notariat Wiesensteig

Öffentliche Bekanntmachung

Die Gemeinde Bad Ditzenbach hat beantragt, sie als Eigentümerin des bisher nicht gebuchten, auf der Gemarkung Gosbach gelegenen Grundstücks

Flst. 841, Letten 05 a 86 qm

in das Grundbuch einzutragen.

Zur Glaubhaftmachung ihres Antrags hat sich die Antragstellerin (Gemeinde) berufen auf:

- den Veränderungsnachweis 1961 Nr. 8 der Vermessungsamtes Göppingen
- die Meßurkunde 1906 Nr. 2 des Vermessungsamtes Geislingen
- den Veränderungsnachweis 1959 Nr. 1 des Vermessungsamtes Göppingen
- die Fortführung des ALB, welche die Gemeinde als Eigentümer des Flst. 841 ausweist.

Die Antragstellerin hat weiter ausgeführt, daß das Grundstück seiner ganzen Anlage nach in erkennbarer Weise dem öffentlichen Verkehr und Zweck diene und die Gemeinde schon mehr als 100 Jahre denn Eigenbesitz ausübe.

Die Anlegung des Grundbuchs bezüglich des genannten Grundstücks und die Eintragung der

Gemeinde Bad Ditzenbach

als Eigentümerin steht bevor.

Beschränkt dingliche Rechte an dem genannten Grundstück oder sonstige Eigentumsbeschränkungen und Einwendungen werden hierbei nur berücksichtigt, wenn sie innerhalb von sechs Wochen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung beim Grundbuchamt (Notariat Wiesensteig, Schlossergasse 9, 7346 Wiesensteig) nachgewiesen oder zumindest glaubhaft gemacht sind.

Notariat Wiesensteig
- Grundbuchamt -
gez. Notar Mann

Viehzählung am 3. Dezember 1991

Aufgrund des Agrarstatistikgesetzes in der Fassung vom 15. März 1989 (BGBl. I S. 469) und der Verordnung der Landesregierung und des Ministeriums Ländlicher Raum zur Durchführung des Agrarstatistikgesetzes (AgrStatG-DVO) vom 10.12.1990 (Gbl. Ba-Wü. Nr. 24, S. 399) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) findet

am 3. Dezember 1991 eine Viehzählung

statt. Die Zählung wird als Stichprobenerhebung durchgeführt. Es sind alle Rinder, Schafe und Schweine in den ausgelosten Stichprobenbetrieben anzugeben, die sich am 3. Dezember 1991 (Berichtszeitpunkt AgrStatG) in den Ställen bzw. auf den Flächen dieser Betriebe befinden, auch aufgenommenes fremdes Vieh (Pensions-, Lohnmastvieh und dgl.).

Die Viehzählungsergebnisse dienen der Beurteilung der Marktlage von Fleisch, Fleischerzeugnissen und Futtermitteln; zugleich bilden sie die Grundlage für die Abschätzung des künftigen Rinder- und Schafbestandes und damit für die Unterrichtung der Erzeuger über die künftige Marktlage in der Bundesrepublik und in der Europäischen Gemeinschaft. Falsche Vorausschätzungen aufgrund unzuverlässiger Zählergebnisse können unserer Landwirtschaft großen Schaden bringen. Die Viehhalter müssen also selbst daran interessiert sein, daß ihre Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Die Viehhalter sind aber auch gem. § 50 AgrStatG i.V.m. § 15 BStatG gesetzlich verpflichtet, wahrheitsgetreue Angaben zu machen. Wer die Auskünfte verweigert, wer falsche oder unvollständige Angaben macht, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die nach § 23 BStatG mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Werden von Viehhaltern Schutzmaßnahmen wie die Verwendung von Desinfektionsmatten oder desinfizierter Fußschutzkleidung gewünscht, so sind diese Maßnahmen von den Viehhaltern selbst zu treffen und auch finanziell selbst zu tragen.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nach § 16 Abs. 4 BStatG in Verbindung mit § 54 AgrStatG dürfen den obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch sofern diese nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist eine Weiterleitung von Einzelangaben zur Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben an Hochschulen und sonstige, mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung betraute Einrichtungen zulässig, wenn die Einzelangaben nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft zugeordnet werden können und die Empfänger Amtsträger, für den öffentlichen Dienst Verpflichtete oder Verpflichtete nach § 16 BStatG sind.

Eine Übermittlung zu anderen - insbesondere steuerlichen - Zwecken ist ausgeschlossen.

Nähere Hinweise hierzu bitten wir dem Text auf der Rückseite des Erhebungsbogens zu entnehmen.

In jedem Betrieb bzw. Haushalt mit Rindvieh- bzw. Schafhaltung sollte am Tag der Zählung (3. Dezember 1991) eine Person anwesend sein, die dem Zähler die verlangten Auskünfte erteilen kann und über den Viehbestand genau unterrichtet ist. Es werden jedoch von den Zählern nur diejenigen Betriebe aufgesucht, die vom Statistischen Landesamt für die Zählung (Repräsentativerhebung) nach dem Zufallsprinzip ausgelost worden sind.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, Kronprinzstraße 22, 7000 Stuttgart 1

I. Zur Meldepflicht am 03.12.1991:

Nach der geänderten Beitragssatzung der Tierseuchenkasse sind künftig Besitzer/Halter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen und Geflügel unabhängig von der Nutzungsart **jedes Jahr** am 03.12. (Stichtag) zur Meldung der gehaltenen Tiere verpflichtet. (Da Bienvölker 1992 nicht veranlagt werden, sind sie auf der Meldekarte nicht enthalten.) Dabei spielt es keine Rolle, ob die Tiere Ihnen selbst gehören, oder ob sich die Tiere am Stichtag nur in Ihrer Obhut oder Pflege befinden (z. B. in Herden, Tierpensionen, Reitställen etc.). In beiden Fällen sind Sie Tierhalter.

Die Tierseuchenkasse versendet an alle ihr bekannten Tierbesitzer rechtzeitig für den Stichtag Meldekarten. Schicken Sie diese ausgefüllt und unterschrieben bis spätestens **16. Dezember 1991** an die auf der Meldekarte aufgedruckte Erfassungsstelle der Tierseuchenkasse in Konstanz. Geben Sie nur die auf der Meldekarte aufgeführten Tierarten an. Die Meldekarte wird maschinell gelesen. Beschriften Sie deshalb auf der mehrfarbigen Meldekarte nur die weißen Felder und beachten Sie dabei die richtige Schreibweise. Weitere Hinweise können Sie den Erläuterungen und dem Anschreiben, das Sie mit der zugesandten Meldekarte erhalten, entnehmen. Lesen Sie bitte alles sorgfältig durch. Bitte keine formlosen Meldeschreiben, Postkarten, gesonderte Mitteilungen schicken oder gar Abänderungen auf den Meldekarten vornehmen, da diese wegen der maschinellen Bearbeitung leider nicht berücksichtigt und verarbeitet werden können.

Helfen Sie mit, daß durch das neue Verfahren der Verwaltungsaufwand im Interesse einer kostengünstigen Beitragsbemessung gering gehalten werden kann und aktuelle Tierbestandsdaten für eine beitragsgerechte Veranlagung für 1992 zur Verfügung stehen. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des



Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Falls Sie keine Meldekarte erhalten haben, können Sie diese bei der Tierseuchenkasse anfordern.

II. Öffentliche Mahnung

Zahlreiche Tierbesitzer haben die für 1991 fälligen Beitragsbescheide immer noch nicht bezahlt (auch aus den Vorjahren, vor allem 1990 stehen noch Zahlungen aus). Überweisen Sie deshalb den Beitragsrückstand in den nächsten zwei Wochen, da danach die kostenpflichtige Mahnung und gegebenenfalls die Zwangseintreibung mit weiteren Kosten eingeleitet werden muß. **Außerdem entfällt bis zur Zahlung der Anspruch auf Leistungen jeglicher Art** und Sie müssen damit rechnen, daß freiwillig gewährte Leistungen (Beihilfen, Euteruntersuchungskosten, Tupferproben, Impfstoffe etc.) ab Mitte Dezember 1991 zurückgefordert werden.

--- Nicht vergessen, bis spätestens 16.12.1991 die Meldekarte ausreichend frankiert zurücksenden. ---

Grundschule Gosbach

Schulversuch

Wir wollen mit dem Versuch, 4 Hasen (pro Klasse einer) an der Schule zu halten, einen Teil des Heimat- und Sachunterrichts (Umgang mit Tieren ...) lebensnah und erlebnisreich gestalten. Die Hasenställe sind wettergeschützt an der Wand des ehemaligen Schulhauses, zum Teich hin, untergebracht. Jede Klasse versorgt eigenverantwortlich ihren Zwerghasen. Die Organisation der Fütterung und Pflege übernimmt jeweils die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer. Die Zeiten der Versorgung sind kurz vor bzw. nach dem Unterricht. Es fällt also der Tiere wegen kein "ordentlicher" Unterricht aus! An schulfreien Wochenenden übernimmt ein freiwilliger Pflegedienst der Kinder die Versorgung. Über längere Ferienabschnitte ist die Unterbringung privat, bei Eltern unserer Kinder, gesichert.

Herr Moll wird hinter dem Teich einen Kompost anlegen, so daß insgesamt die biologischen Abfälle entsprechend entsorgt werden können.

Insgesamt soll um den Teich ein naturnaher Bereich entstehen, der in mittlerer Zukunft mit dem Anlegen eines Schulgartens abgerundet wird.

Schulteich

Unser Teich ist nun der winterlichen Ruhe übergeben. Je nach Witterung wollen wir höchstens noch den Zugangsbereich gestalten. Ansonsten werden wir im Frühjahr unsere Arbeit vervollständigen.

Allen Helferinnen und Helfern zwischenzeitlich ein herzliches Dankeschön für die vielen Arbeitsstunden und die selbstverständliche Mithilfe.

gez. A. Stang, Schulleiter

Einladung

**zu der Sitzung des Beirats für Fremdenverkehr am
Dienstag, 03. Dezember 1991, 19.30 Uhr, im Saal
im Haus des Gastes an der Helfensteinstraße in
Bad Ditzingen**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte der Arbeitsgruppen mit allgemeiner Aussprache
 - a) Informationstafeln/innerörtliches Leitsystem; Wanderwege
 - b) Unterhaltungs- und Freizeitangebote; Einrichtung eines Kurparks
 - c) Angebote im Haus des Gastes
3. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind selbstverständlich herzlich eingeladen!

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Die Landesversicherungsanstalt Württemberg informiert, berät, gibt Auskunft über

- Renten ● Heilmaßnahmen ● Berufsförderung
- Rentnerkrankenversicherung ● Versicherungsfragen

am Donnerstag, dem 5. Dezember 1991,
von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus Bad Ditzingen.

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit!

Zum Einsatz kommt dabei eine Datenstation. Es können sofort Rentenanswartschaften festgestellt und auf Knopfdruck Rentenberechnungen durchgeführt werden.

Aus Gründen des Datenschutzes bitten wir, hierzu einen Personalausweis mitzubringen.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 30.11., 12.00 Uhr bis Sonntag, 01.12., 22.00 Uhr
Dr. Haegele, Deggingen, Telefon 07334/4398

Notfalldienst der Apotheken

Bis 29.11.1991: Apotheke Bad Ditzingen
Vom 30.11. bis 06.12.1991: Apotheke Wiesensteig

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89

Sonntagsdienst am 30.11./01.12.1991:

Schwester Ingrid Vetter

Anrufbeantworter, Telefon 07334/8989, wird 2 x täglich abgehört.

Vortrag

Wir möchten Sie nochmals auf den Vortrag am Dienstag, 3. Dezember 1991, um 20.00 Uhr, im Canisiusheim in Deggingen hinweisen.

Thema des Abends:

- Homöopathie - was ist das - welchen Ursprung hat sie
- Anwendung im häuslichen Bereich/Pflege

Referat: Dr. med. Mathias Komp, Kirchheim, Arzt für Naturheilkunde.

Wir erbitten einen Unkostenbeitrag von DM 5,--.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Schwestern und Pfleger der Sozialstation
i. A. Ingrid Vetter

Entstörungsdienst für Gasheizungen

30.11./01.12.91 Scheible Kundendienst GmbH, Moltkestr.
25 - 27, Geislingen, Tel. 07331/66666

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

(Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung), Tel. 07161/72769.

Kirchliche Mitteilungen



Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzingen

Gottesdienste bis Samstag, den 07. Dezember 1991

Donnerstag, 28. November

18.30 Uhr Abendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Samstag, 30. November

18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Pfarrer Dangelmaier



Sonntag, 01. Dezember - 1. Advent

10.30 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst als Wortgottesdienst mit Kommunion-Austeilung. Mit Diakon Gerhard Plura und dem Kindergarten Bad Ditzenbach

Donnerstag, 05. Dezember

18.30 Uhr Abendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Samstag, 07. Dezember

18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Kath. Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 30. November

18.00 Uhr Vorabendmesse (Karl Ströhle, Franz Rink)

Sonntag, 01. Dezember - 1. Advent, Lesejahr C (Evangelist Lukas)

Monatssammlung für die Kirchenrenovation

9.30 Uhr Familiengottesdienst (Rosa, Luise und Hermann Baumann)

11.30 Uhr Taufe des Kindes Sabrina Weihmann

18.00 Uhr Adventsandacht

Montag, 02. Dezember

keine Meßfeier

20.00 Uhr Erstkommunion-Elternabend im Konferenzzimmer

Dienstag, 03. Dezember - Hl. Franz Xaver

18.00 Uhr Abendmesse (Otto und Maria Stehle)

Mittwoch, 04. Dezember - Hl. Barbara

14.00 Uhr Nikolausfeier der Senioren im Josefsheim

18.00 Uhr Abendmesse (2. Opfer für Reinhold Scheffthaler)

19.30 Uhr Frauentreff im Konferenzzimmer

Donnerstag, 05. Dezember

7.40 Uhr Schülergottesdienst

18.00 Uhr Roratemesse (bitte Kerzen mitbringen)

(Anna Schneider und Söhne)

Freitag, 06. Dezember - Herz-Jesu-Freitag (Hl. Nikolaus)

18.00 Uhr Abendmesse mit Missionsopfer

(Maria und Paul Allmendinger)

ab 15.00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 07. Dezember

18.00 Uhr Vorabendmesse (Franziska und Karl Fellner)

Rosenkranz: vor den Abendmessen

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstags- und Sonntagsgottesdienst

Ein Fest der Gemeinde

Viele Hände haben wieder mitgeholfen, den diesjährigen Gemeindebazar zu einem Familienfest zu machen:

Der KGRat, der Kindergarten, die Jugendgruppe St. Magnus, die Grundschule und viele Frauen und Männer. In verschiedenen Verkaufsständen wurden passende Gaben für die Advents- und Weihnachtszeit angeboten. Für die Adventsgestecke hat Berthold Stehle eine Weißtanne gestiftet. Der Kindergarten und die Grundschule haben mit ihren Liedern die zahlreichen Bazarbesucher erfreut. Ihnen allen sei ein ganz herzliches Vergeltsgott gesagt. In diesen Dank soll eingeschlossen sein die Musikkapelle für ihre flotten Weisen; ferner danken wir dem Küchenpersonal und den Bedienungen.

Bei so viel Mitarbeitern aus der Gemeinde darf sich der neue Pfarrer auf seine künftige Tätigkeit freuen.

Familiengottesdienst zum Adventsbeginn

Am 1. Adventssonntag wird die Jugendgruppe St. Magnus den Gottesdienst mitgestalten. Die Lieder werden von der Gitarrengruppe der Frauen begleitet. Mögen wieder viele Eltern mit ihren Kindern an diesem Gottesdienst teilnehmen.

Ökumenische Veranstaltungen

MITWOCHS



Wie kommt das Lametta an den Weihnachtsbaum?
Wie verpacke ich meine Weihnachtsgeschenke?
Wer hat das Christkind aus der Krippe geklaut?

Diese und andere Fragen werden wir Ihnen allen am **Mittwoch, dem 04.12.1991, um 19.30 Uhr, im Pfarrsaal in Gosbach** beantworten.

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Der Vorbereitungskreis

Elternabend Klasse 3

Mit Rücksicht auf einen Elternabend der Grundschule muß der Erstkommunionelternabend auf Montag, 02.12., 20.00 Uhr, verschoben werden.

Nikolausbesuch bei den Senioren

Auch in diesem Jahr wird St. Nikolaus die Senioren unserer Gemeinde besuchen. Sicher würde er sich freuen, wenn er bei seinem Besuch auch neue Gesichter begrüßen könnte.

Senioren-gemeinschaft Gosbach

Wir feiern Nikolaus

Ganz herzlich laden wir zu unserem nächsten Treffen im Josefsheim ein auf **Mittwoch, 04. Dezember 1991**. In einer adventlich-besinnlichen Stunde möchte St. Nikolaus möglichst vielen Senioren unserer Gesamtgemeinde ein wenig Freude schenken.

Paul Nagel

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Sacharja 9,9

Donnerstag, 28. November

18.00 Uhr Jungschar - der Treff für alle 10 - 14jährigen in Auendorf: "Kommen - sehen - staunen - lachen"

ab 19.30 Uhr **Frauenkries:** Adventsgestecke

Samstag, 30. November

19.30 - 20.30 Uhr: **Auendorfer Kirchenmusik** in der **Stephanuskirche**

Musik im Advent

Werke von J.S. Bach - D. Buxtehude - M. Reger mit Susanne Scheiring - Sopran, Simone Reißing - Flöte, Barbara Weber - Orgel. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 01. Dezember - 1. Advent

10.15 Uhr Gottesdienst (Class)

gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindezentrum

ab 14.00 Uhr **Advents-Gemeindenachmittag** mit Kaffee und Kuchen, Jahresrückblick in Dias, musikalische Überraschung (Die "lustigen Gansloser"), alternativer Verkauf zugunsten der Dritten Welt (Kaffee, Tee, Honig, Wein) - herzliche Einladung zum heiter-besinnlichen Zusammensein.

Montag, 02. Dezember

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Dienstag, 03. Dezember

19.15 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 04. Dezember

18.00 Uhr Jungschar

Freitag, 06. Dezember

14.00 Uhr **Frohes Alter**

20.00 Uhr **Frauenkreis**

Achtung! Bitte vormerken:

Fahrt zum **Weihnachtsmarkt nach Stuttgart:**

Dienstag, 10. Dezember, 13.00 - 19.00 Uhr. Fahrpreis, je nach Teilnehmerzahl: ca. DM 15,-

Wer erinnert sich nicht gern an diese Fahrten zum Weihnachtsmarkt! Es ist ein schönes Erlebnis. **Bitte anmelden** (bei Frau Späth oder im Pfarramt)

Pfr. Class ist zu folgenden Zeiten im Pfarramt anzutreffen:

montags 17.00 - 19.00 Uhr

dienstags 9.30 - 11.30 Uhr

donnerstags 9.30 - 11.30 Uhr

freitags 17.00 - 19.00 Uhr

Sicher können Sie Pfr. Class jederzeit über Telefon 07161/43552 erreichen, bzw. ihm eine Nachricht zukommen lassen.



Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.
Sacharja 9,9

Sonntag, 01. Dezember - 1. Advent Adventstreffen der evang. Kirchengemeinde

9.45 Uhr Gottesdienst (Schlaudraff) musikalisch gestaltet vom Singkreis

9.45 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

Im Anschluß an die Gottesdienste laden wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein in das Gemeindehaus ein. Neben Getränken aller Art gibt es von 11.30 bis 12.30 Uhr ein **gemeinsames Mittagessen**. Dabei bieten wir auch in diesem Jahr wieder einen kleinen Bazar, dessen Erlös der Christuskirche zugute kommt. Verkauft werden: Weihnachtsbriefmarken, Adventsgestecke, Weihnachtsgebäck, Handarbeiten, Eingemachtes...

Zum Adventstreffen sind alle herzlich eingeladen. Unmittelbar nach dem Gottesdienst laden wir interessierte Gemeindeglieder zu einem **Predignachgespräch** in das Sitzungszimmer des Gemeindehauses ein. In diesem Predignachgespräch, das ungefähr eine 1/2 Stunde dauern soll, besteht die Möglichkeit, über den Predigttext (Römer 13 11-14) sowie die Gedanken der Predigt zu diskutieren.

Fahrdienst von Gosbach:

9.30 Uhr Drackensteiner Str. 110

9.35 Uhr Gasthof "Hirsch"

Montag, 02. Dezember

20.15 Uhr Singkreis (Gemeindehaus)

Mittwoch, 04. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

Donnerstag, 05. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Deggingen)

Sonntag, 08. Dezember - 2. Advent

9.45 Uhr Gottesdienst (Bayha)

9.45 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

Kirchenmusik In Auendorf

Am Samstag, 07. Dezember 1991, ergeht Einladung nach Auendorf in die Stefanuskirche um 19.30 Uhr zu einer Musik im Advent.

Ausführende sind: Barbara Weber - Orgel, Simone Reißing - Flöte, Susanne Scheyring - Sopran

Eintritt ist frei.

Neuapostolische Kirche, Wiesensteig Schöntalweg 45

Sonntag, 01. Dezember

9.00 Uhr Gottesdienst

Abends 19.30 Uhr findet in unserer Kirche in Geislingen, Hölderlinstr. 58, ein "Festliches Chorsingen mit Orchester" statt. Dazu laden wir Sie herzlich ein. Eintritt frei.

Mittwoch, 04. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstr. 22

Donnerstag, 28. November

19.00 Uhr "Warum konnte der Übeltäter aus Lukas 23:43 nicht in den Himmel kommen?"

20.00 Uhr "Von allen Menschen der Geschichte, die als groß bezeichnet werden, hat niemand das Leben so vieler Menschen auf so machtvolle Weise beeinflusst wie Christus."

Sonntag, 01. Dezember

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Gott verherrlichen mit allem, was wir haben."

10.30 Uhr "Wie glücklich sind die Mildgesinnten!"

Dienstag, 03. Dezember

19.15 Uhr "Die Wasser der Christenheit als Wermut offenbar gemacht."

Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

Aquarelle und Seidenmalerei

Ausstellung vom 25.11. - 9.12.91 im "Haus des Gastes"

Zwei Hobbymalerinnen stellen aus:

Martina Staudenmayer aus Deggingen - Kinderkrankenschwester, 30 Jahre und

Karin Retzer aus Gosbach - Erzieherin 24 Jahre.

Beide haben sehr viel Freude an der Malerei, bei der sie ihre Liebe zur Natur in ihren Bildern und Tüchern zum Ausdruck bringen. Landschaften, Blumen, Architektur und bizarre Muster vereinigen sie in hellen warmen Farben in ihren Arbeiten.

Kartenvorverkauf im Verkehrsamt!



Silvesterball

im Café Filsblick
Haus des Gastes

am Dienstag, 31. Dezember, 20.00 Uhr.

Samstag, 30. November 1991, 10.00 - 18.00 Uhr, Weihnachtsmarkt

im weihnachtlich geschmückten "Haus des Gastes" und im Saal des Feuerwehrhauses. Es werden Hobby- und Bastelarbeiten zur Adventszeit ausgestellt und es wird auch gezeigt, wie die einzelnen Objekte gefertigt werden.

Am Nachmittag werden Sie rund um den Kamin von 13.30 - 17.30 Uhr mit **Stubenmusik** in weihnachtlichen Klängen unterhalten.

Das Café "Filsblick" lädt Sie zum gemütlichen Kaffeetrinken ein. Es werden ausgestellt:

Blumengestecke, Trockengestecke, Kränze, Gebinde, Keramik, Töpferarbeiten u.v. mehr.

Für Aussteller bietet das Café "Filsblick" zum Mittag Kesselglasch!!

Freitag, 29. November 1991, im Kurmittelhaus Diavortrag

von Herrn Seydel, Neu-Ulm, "Große Kaukasusfahrt", 19.30 Uhr

Kurse des Verkehrsamtes in Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/ 69197

Goldstern mit Perlen

Elisabeth Scheufele

Muster im HdG

1 Abend à 3 UE

Terminänderung! auf Dienstag, 3. Dezember, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 10,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

"Weihnachtliche Stickerei"

Elisabeth Scheufele

3 Vormittage

ab Donnerstag, 05. Dezember 1991, 9.00 - 11.00 Uhr

Kursgebühr: DM 24,-, plus Materialkosten

"Haus des Gastes" Bastelraum

HINWEIS

Ab 1. Dezember 1991:

"Haus des Gastes" ist **nur** zu den Sprechzeiten des Verkehrsamtes geöffnet.

Verkehrsamt

Montag

9.00 - 12.00 Uhr

13.30 - 17.00 Uhr

Dienstag bis

8.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag

13.30 - 17.00 Uhr

Freitag

8.00 - 12.00 Uhr

13.30 - 16.00 Uhr



Café "Filsblick"

Im Dezember nur bei Veranstaltungen geöffnet!
Ab Januar wie gewohnt.

Vereinsmitteilungen



Arbeitskreis "Bad Ditzenbacher Vereine"

Bei der konstituierenden Sitzung am 18. November 1991, wurde der Arbeitskreis "Bad Ditzenbacher Vereine" gebildet. Diesem Arbeitskreis gehören folgende Vereine bzw. Organisationen/Gruppen an:

Schwäbischer Albverein e.V. - Ortsgruppe Bad Ditzenbach
FSV Bad Ditzenbach
Musikkapelle Bad Ditzenbach
Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach
Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.
CDU-Gemeindeverband Bad Ditzenbach
Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach
Jugendraum Bad Ditzenbach
Verkehrsverein

Hauptaufgabe dieses Arbeitskreises wird die Vorbereitung des jährlich stattfindenden Bad Ditzenbacher Dorffestes sein. Darüber hinaus sollen ggf. weitere Aktivitäten stattfinden.

Aus der Mitte des Arbeitskreises wurde folgender Ausschuß gebildet:

- Vorsitzender: Herr Siegfried Glaser
- Schriftführerin: Frau Carola Walter
- Kassierer: Herr Günter Wiedmann

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 05. Dezember, um 9.30 Uhr, am ehemaligen Bahnhof in Deggingen zu einer Tageswanderung. Wir wandern von Deggingen aus nach Hausen, Unterböhlingen und anschließend wieder zurück. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Seniorengruppe unternimmt am Donnerstag, dem 06. Februar 1992, wieder eine Tagesfahrt ins Kleinwalsertal. Spaziergänger, Wanderer, Alpin- und Langläufer sind herzlich eingeladen. Wer möchte, kann den Tag auch in Oberstdorf verbringen.

Anmeldungen bitte ab sofort bei:

Anton Weber, Deggingen, Telefon 07334/5645,
Helmut Fiedler, Auendorf, Telefon 07334/5279.

Gäste sind herzlich willkommen!

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



Liebe Mitglieder und Freunde!

Die Adventszeit beginnt und emsiges Treiben im Vorbereiten des Weihnachtsfestes wird die Zeit bestimmen. Wie kostbar wird es sein, dann doch noch täglich, vielleicht allabendlich die Stille in sich einziehen zu lassen, nach innen zu lauschen und dabei Gedanken und Gefühle der Vorbereitung auf das eigentliche Fest - der Feier der Geburt dieses Kindes Jesus, das nun in die Aufgabe einer solch erschütternden Erlösertat hinweinschreiten soll, - in uns einziehen zu lassen.

Am 4. Dezember fahren wir vom "Haus des Gastes" aus zum WEIHNACHTSMARKT nach Stuttgart unter der Leitung von Frau Ilse Seemann.

Abfahrt 14.30 Uhr.

Anmeldungen bei Herrn Bölstler, Tel. 4259.

Unsere geplante Weihnachtsfeier am 1. Dezember im "Haus des Gastes" fällt aus! Wir haben ein solch bereicherndes Adventprogramm am 14. Dezember mit der Fahrt nach Ichenhausen zur Krippenausstellung und zum Augsburgersingen sowie unseren Besuch zum Weihnachtsmarkt nach Stuttgart. Mögen dies schöne und bleibende gemeinsame Erlebnisse uns sein!
Herzlich
Ihr Vorstand

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



An alle aktiven und passiven Mitglieder!

Dieses Jahr veranstaltet der Musikverein nach langer Zeit mal wieder eine große Weihnachtsfeier. Hierzu möchten wir auch alle passiven Mitglieder recht herzlich einladen.

Lassen Sie sich von unseren Jungmusikanten mit weihnachtlichen Klängen auf das Weihnachtsfest einstimmen. Außerdem gibt es eine große Tombola mit tollen Preisen.

Also auf geht's am Sonntag, dem 22.12.1991, um 18.30 Uhr, ins Gasthaus Hirsch.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie an diesem Abend begrüßen könnten.

M. Stehle

Turn- und Sportverein Gosbach



Aus der Ausschuß-Sitzung vom 12.11.1991

- Im Frühjahr '92 soll durch einen Arbeitseinsatz der Zustand der Anlagen um das Clubhaus in einen erfreulicheren Zustand gebracht werden. Eine Unterstützung durch die Gemeinde wurde uns zugesagt.
- Die diesjährigen Weihnachtsfeiern für die Jugend organisiert jede Abteilung für sich. Ein Zuschuß für ein kleines Geschenk wird gewährt.
- Die Abteilung Fußball sammelt am 25.04.1991 Altpapier.

Schriftführer

Abt. Fußball

Am Sonntag, dem 1.12.1991, spielt die 1. und 2. Mannschaft zu Hause gegen Böhmenkirch.

Mit der nötigen Einstellung sollte es möglich sein, zwei Siege zu erringen.

Dazu wünschen wir beiden Mannschaften viel Glück.

Abt. Tischtennis



Am vergangenen Wochenende war in der Turnhalle Gosbach großes Programm angesagt: sämtliche Mannschaften der Abt. TT hatten ein Heimspiel zu absolvieren.

Aus diesem Anlaß veranstalteten wir auch einen "Tag der offenen Tür". Wir waren angenehm überrascht, auf welche Resonanz wir gestoßen sind. Hiermit möchten wir uns ganz herzlich für ihr Interesse bedanken und Sie gleichzeitig dazu einladen, uns auch weiterhin, außerhalb eines "Tags der offenen Tür" zu besuchen. Wir freuen uns immer über jeden Zuschauer.

Ganz besonders möchten wir uns auch bei den Mitarbeitern des Kirchengemeinderats für das Verständnis, und vor allem für die Geduld, die Sie an den Tag gelegt haben, bedanken.

Trotz mehrstündiger Wartezeit gab es keinerlei Schwierigkeiten, worüber wir uns sehr gefreut haben. Vielen Dank!

Leider waren die Ergebnisse, die wir an diesem Tag zu bieten hatten, nicht ganz so erfolgreich, wie wir uns das erhofft hatten.

Die Ergebnisse im einzelnen:

TSV Schüler - TTV Zell 5:5

Unsere Schüler waren am erfolgreichsten, brachten sie doch wenigstens einen Punkt "nach Hause".

Das Spiel verlief, dem Ergebnis entsprechend, sehr spannend, waren die Schüler doch bereits mit 3:5 im Rückstand. Doch das



hintere Paarkreuz gab sich nicht geschlagen und rettete beide Punkte zum Unentschieden.

Es spielten: Rother, Hensler, Kleger (2), Teutert (2), Rother/Kleger, Hensler/Teutert (1).

TSV Jungen - TSV Schlierbach 3:6

Das Spiel hatte ganz verheißungsvoll angefangen, als die Jungen mit 2:1 in Führung gingen. Doch mußten sie sich anschließend leider doch der Übermacht des Gegners geschlagen geben.

Es spielten: Köhler, A. (2), Glaser, Rieg, Schneider, Rieg/Schneider, Köhler/Glaser (1).

TSV Damen - TB Beinstein 3:6

Gosbachs Damen lief es leider nicht programmgemäß. Es schien, als hätte sich alles gegen sie verschworen. Zwar spielte Isolda Schütz wie gewohnt sehr gut und gewann beide Einzel deutlich, doch leider gingen alle anderen Spiele denkbar knapp an die Gegner.

Es spielten: Schütz (2), Burkhardt, Bitter (1), Heinritz, Burkhardt/Bitter, Schütz/Heinritz.

TSV Herren - TV Deggingen 7:9

Zum Abschluß des Tages mußten sich auch noch die Herren, die mit 3 Mann Ersatz angetreten waren, nach über 3 Stunden Kampf geschlagen geben.

Es spielten: Burkhardt (2), Putze (2), Deininger, Glaser (1), Necker (1), Pulvermüller, Burkhardt/Putze (1), Deininger/Pulvermüller, Glaser/Necker.

FSV Bad Ditzenbach 1928 e.V.



Liebe FSVler, liebe Mitbürger,

am 07. Dezember ist wieder unsere Nikolausfeier. Wir wollen Sie mit Turnvorführungen, gemeinsamen Liedern und einer Tombola unterhalten. Der Nikolaus besucht uns und verteilt an jedes Kind ein kleines Päckchen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen, Brezeln und Wecken zu verbringen.

Beginn: 14.30 Uhr

Ihre Übungsleiter

Spenden für unsere Tombola nimmt jeder Übungsleiter entgegen. Helfer könnten wir auch noch gebrauchen; bitte bei Fr. Scheutle Tel. 6729 anrufen.

Spielbereich:

TV Hochdorf - FSV Bad Ditzenbach 1:0
Auch im letzten Vorrundenspiel fehlte dem FSV etwas das Glück. Von Anfang an spielte man sehr defensiv, und hatte einige gute Konterchancen. Auch vom TV Hochdorf sah man in der ersten Halbzeit keine nennenswerte Torchance. Nach der Pause spielten beide Teams ihr Spiel weiter von der ersten Halbzeit. Hochdorf wurde etwas offensiver, so hatte man auf seiten des FSV einige gute Tormöglichkeiten. In der 70. Minute lief ein FSV-Spieler allein auf das Tor der Hochdorfer zu, doch versagten ihm die Nerven, und er schob den Ball am Tor vorbei. Dann kam was kommen mußte, ein Eckball der Hochdorfer landete in der 75. Minute im FSV-Tor. Nun versuchte der FSV noch einmal alles, doch fehlte ihm etwas das Glück, um noch den Ausgleich zu erzielen.

Die Reserve verlor mit 5:2 Toren, Torschützen: Hermann, Klaus, Schweizer, Bernd

Vorschau Vorschau Vorschau

Am Sonntag muß der FSV zum VfB Neuffen reisen. Die FSV-Elf muß dabei gewarnt sein, denn Neuffen wird wohl die 6:4 Vorrundenschlappe wett machen wollen. Deshalb wird es für die Mannschaft kein Spaziergang nach Neuffen werden.

Anspielzeiten:

1. Mannschaft: 14.30 Uhr

Reserve: 12.45 Uhr

Der Abteilungsleiter

Abteilung Jugend

Die E- und F-Jugend trifft sich am Samstag, um 15.00 Uhr, im Clubhaus zum Spaghettessen.

D-Jugend Hallenturnier

Die D-Jugend verlor in der Vorrunde ihre Spiele gegen SC Geislingen und SV Ebersbach mit 1:4 und 0:2. Leider konnte unser Mittelfeldspieler Paul Koloda nicht mehr mitspielen. Es wird auch in Zukunft fehlen, denn die Familie Koloda ist weggezogen.

Musikkapelle Bad Ditzenbach



Liebe Mitglieder,
unsere diesjährige **Hauptversammlung** findet am **Samstag, dem 30. November 1991**, um 20.00 Uhr im Gasthaus "RAD" statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung des Vorstandes
2. Bericht des Dirigenten
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Schriftführers
5. Entlastungen der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Sonstiges

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Ergebnisse der Rundenwettkämpfe im November

Luftgewehr Kreisluga

SG Süßen 2 - SG Gosbach 1226 - 1246
Hermann Schneider 332 Ringe, Uwe Dörre 310 Ringe, Thomas Fronk 307 Ringe, Andreas Bitter 297 Ringe, (Günter Schweizer 282 Ringe, Ralf Schweizer 268 Ringe).

Luftgewehr Kreisluga

SG Gosbach 2 - SG Bartenbach 1 1425 - 1388
Willi Pulvermüller 378 Ringe, Georg Salzinger 353 Ringe, Gerhard Zelzer 349 Ringe, Dieter Bucher 345 Ringe, (Martin Vogel 327 Ringe).

Landesliga Luftgewehr

SG Gosbach 1 - SG Geislingen 1487 - 1506
Hans Bitter 381 Ringe, Berti Schweizer 371 Ringe, Heiss Gerhard jun. 369 Ringe, Dieter Rau 366 Ringe, (Georg Spengler 365 Ringe, Gerhard Heiss sen. 348 Ringe).

Luftpistole Kreisluga

SF Schlierbach 1 - SG Gosbach 2 1377 - 1290
Willi Pulvermüller 343 Ringe, August Pfleger 318 Ringe, Thomas Plichta 317 Ringe, Gerd Czeschner 312 Ringe, (Rufin Plichta 303 Ringe).

Luftpistole Landesliga

SG Gosbach 1 - SG Heubach 1 1487 - 1477
Gerhard Zelzer 385 Ringe, Joachim Schweizer 371 Ringe, Georg Salzinger 370 Ringe, Georg Spengler 361 Ringe, (Klaus Rüdiger 360 Ringe, Gerhard Heiss sen. 356 Ringe).

Sportpistole Kreisluga

SG Gosbach 1 - SV Süßen 3 788 - 816
Gerhard Zelzer 272 Ringe, Willi Pulvermüller 263 Ringe, Klaus Rüdiger 253 Ringe, (Adolf Dörre 215 Ringe).

Vorderlader Perkussions-Gewehr

SG Gosbach 1 - SG Aalen 1 384 - 366
Willi Pulvermüller 98 Ringe, Dieter Rau 96 Ringe, Adolf Dörre 95 Ringe, Hartmut Mrosek 95 Ringe, (Gerhard Heiss sen. 94 Ringe, Klaus Rüdiger 93 Ringe, Erich Bitter 90 Ringe).

Perkussions-Pistole

SG Gosbach 1 - SG Boll 2 377 - 357
Gerhard Zelzer 99 Ringe, Klaus Rüdiger 95 Ringe, Gerhard Heiss sen. 92 Ringe, Hartmut Mrosek 91 Ringe, (Klaus Börner 90 Ringe, Willi Pulvermüller 87 Ringe, Bruno Benz 82 Ringe).



Perkussions-Gewehr

SK Aalen-Nesslau 1 - SG Gosbach 2 389 - 366
Berti Schweizer 93 Ringe, Hans Bitter 93 Ringe, Gerhard Zelzer
91 Ringe, Gabi Benz 898 Ringe, (Rudolf Knödler 88 Ringe, August
Pfleger 86 Ringe, Günter Schweizer 86 Ringe).

Der Schriftführer



Schützengesellschaft e.V. Auendorf

Rundenwettkampf - Ergebnisse

SG1 Ebersbach II - SG Auendorf III 1358 - 1296 Ringe
U. Doll 350, Karlheinz Frey 327, Andreas Späth 321, Gerd Allmen-
dinger 298. Leider ist der Rest der Mannschaft nicht angetreten.

Vorderlader

SK Aalen-Nesslau 2 - SG Auendorf 373 - 358 Ringe
Adolf Frietsch 90, Horst Kugler 90, Eugen Doll 90, Heinz Späth 88,
Ralf Doll 88, Andreas Späth 87, Roland Eckert (Ladehemmung)

Rundenwettkampf am Sonntag, 01.12.1991

Hattenhofen III - SG Auendorf I
3SV Göppingen I - SG Auendorf II
SG Auendorf III - ZSG Gingen III

Vorschau

Am Sonntag, 15. Dezember, findet unser traditionelles Geflügel-
schießen statt.

Der Vorstand



Kolpingsfamilie Gosbach

**Ausschußsitzung
am Mittwoch, dem 4. Dezember 1991.**

gez. 1. Vorstand

Jugendgruppe

**Am Donnerstag, 28.11.1991, werden wir Weihnachtskarten
basteln.**

Bitte mitbringen: Schere, Klebstoff, evtl. Tonpapier

Alle Jugendlichen zwischen 10 und 14 Jahren sind herzlich will-
kommen.

gez. Susanne, Manuela

Am Sonntag, dem 08.12.1991, werden wir den Gottesdienst mit-
gestalten (Kolpingsgedenktag).

10.12.1991 Kegeln

17.12.1991 Weihnachtsfeier

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Blumenschmuckwettbewerb 1991

Am Mittwoch, dem 20. November, fand die Abschlußveranstal-
tung des Blumenschmuckwettbewerbs statt. Fast zu klein war
der Saal für die ca. 80 Gäste, Preisgewinner und Mitglieder, die
der 1. Vorsitzende Horst Schnee begrüßen konnte. Besonders
begrüßte er Herrn Bürgermeister Ueding sowie Herrn Düngen
von der Beratungsstelle Grünordnung für Obst- und Gartenbau.
Danach ging der 1. Vorsitzende kurz auf die Bewertung ein. In
diesem Jahr wurden 5 Durchgänge gemacht. 2 von diesen 5
Durchgängen wurden von Herrn Düngen, als neutraler Fach-
mann, gemacht. Am Schluß der Auswertung kamen 80 Preisträ-
ger heraus. Von diesen 80 Gewinnern sind ca. 33% Mitglieder.
Als Lob für die in Gosbach von der Gemeindeverwaltung ange-
brachten Blumenkästen, überreichte Horst Schnee Herrn Bürger-
meister Ueding einen großen Blumenkorb und dankte gleichzeitig
für den Zuschuß der Gemeinde zu den Preisen. Der Bürgermei-
ster Herr Ueding bedankte sich im Namen der Gemeinde für den
Preis, und wolle das Lob an die Mitarbeiter des Bauhofs gerne

weitergeben. Ferner freute er sich über die große Teilnehmerzahl
bei der Veranstaltung und sprach anerkennende Worte für die
Vereinsführung aus. Danach wurden die Preisgewinner in 3 Be-
wertungsgruppen zum Aussuchen der Preise aufgerufen.

Nach der Preisverteilung zeigte der 1. Vorsitzende Dias von Gos-
bacher Häusern mit schönem Blumenschmuck. Herr Düngen
zeigte anschließend Dias vom Kreis Göppingen, ebenfalls über
Blumenschmuck, jedoch wurden hier positive und auch negative
Beispiele gezeigt. Bei dem nächsten Thema biologische Spritz-
mittel, erklärte Herr Düngen den Anwesenden was an Spritzmittel
noch erlaubt, bzw. was verboten ist. Nach kurzer Diskussion und
Fragestellung an den Fachmann, endete die Veranstaltung um
21.30 Uhr.

Die Vereinsleitung möchte sich auf diesem Wege nochmals für
die überraschend hohe Besucherzahl bedanken.

Adventsfeier - Vorankündigung

Am Samstag, 07.12., wollen wir wieder, wie es beinahe schon
Tradition ist, unsere Adventsfeier im Gasthaus zum "Hirsch" ab-
halten, zu der wir alle Mitglieder mit Ihren Familien und Freunden
und auch alle Gönner unseres Vereins herzlich einladen. Halten
Sie sich den Termin frei und verbringen Sie mit uns einen fröhlich-
besinnlichen Abend. Auch eine Tombola wird wieder für jeden
etwas haben. Genaueres erfahren Sie durch die Einladung, bzw.
durch das Mitteilungsblatt.

Der Schriftführer

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Elferrats- und Ausschußsitzung

Am Mittwoch, dem 27.11.1991, treffen wir uns um 20.00 Uhr im
Vereinsraum.

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



An alle Mitglieder!

Am Samstag, dem 30.11.1991, treffen wir uns um 19.00 Uhr im
Schützenhaus Gosbach zu der Preisverteilung mit Adventsfeier.

1. Vorsitzender

Klassentreffen des Jahrgangs 1953 in Auendorf

Eine gute Idee war die Wahl, das Klassentreffen diesmal im Au-
endorfer "Talblick" beim Klassenkameraden Gerhard Neubrand ab-
zuhalten. Das Gastzimmer reichte nämlich gerade aus, die ehe-
maligen Gruibinger und Auendorfer Schüler des Jahrgangs 1953
aufzunehmen. Hannelore Moll, die das Treffen wieder vorberei-
tet, organisiert und gestaltet hatte, konnte dazu schon zum Kaffee
den größten Teil der Klasse und ihren letzten Lehrer, Rektor
Heiner Glaser und dessen Frau, begrüßen. Mit einem abwechs-
lungsreichen unterhaltsamen Programm wurde die Zeit bis zum
Lichtbildervortrag von Willi Ulmer, der am 7. Januar 1990 mit drei
weiteren Naturfreunde-Bergsteigern den 6958 m hohen Aconca-
gua bestiegen hatten, überbrückt. Eindrucksvolle Bilder vom str-
paziösen Auf- und Abstieg am höchsten Berg Amerikas, verstärk-
ten den interessanten Bericht des bewunderten Hobby-Bergstei-
gers und Klassenkameraden aus Gruibingen. Am Ende des
abendfüllenden Vortrags war man nicht wenig erstaunt, daß Willi
Ulmer für das kommende Jahr die Besteigung eines Achttausen-
ders in Nepal ankündigte. Das starke Echo dieser Veranstaltung
zeigte sich in der stattlichen Teilnehmerzahl; so war beispielswei-
se Irmgard Neumann aus Euskirchen/Rheinland extra zu diesem
Klassentreffen angereist.

Malteser Hilfsdienst
Sanitätszug Oberes Filstal



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 28. November, um 19.30 Uhr, im MHD-Raum.

Thema: Film über die Anatomie des Herzens und der Arterien, der Kreislaufstillstand.

Die Zugführung

Malteser Jugend
Jugendgruppe Deggingen

Liebe Malti-Pumas!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Dienstag, dem 03. Dezember, um 17.15 Uhr, im MHD-Raum.

Thema: Basteln eines Kerzengesteckes.

Die Gruppenleitung

METZGEREI Kurringer Seit 150 Jahren

<i>mager</i> Schweine- Kotelett m.B. <i>von ausgesuchten Tieren 100g</i>	-.89	Schnittkäse "Esrom" Dän. Butterkäse 45% Fett i. Tr. 100 g	1.18
Allgäuer Fleischkäs im Ofen goldbraun gebacken 100 g	1.28	Schnittkäse "Primant des Gaules" Frz. Pyrenäenkäse 50% Fett i. Tr. 100 g	1.48
Bierwurst in bayer. Blasenform DLG-prämiert 100 g	1.48	Hartkäse "Schweizer-Emmentaler" 45% Fett i. Tr. 100 g	1.88

im **LDL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Puppenstüble

Hannelore Lauer

7342 Bad Ditzgenbach-Gosbach, Ulrich-Schiegg-Str. 34

Suche für ca. 3 Stunden wöchentlich eine

HAUSHALTSHILFE.

Unverbindliche Anfragen unter Tel.: 07335/6559

Jetzt Glückwunschanzeige für Weihnachten
und zum Jahreswechsel aufgeben!

Telefon 07161 / 3 20 19

Bad Ditzgenbach, Nähe Thermalbad, 1-Zimmer-Appartement

möbliert, Küche, Bad, Abstellraum, Auto-
abstellplatz, zu verkaufen, VB. 95.000,- DM

Zuschriften unter Chiffre-Nr. Ditz. 218 an die Ver-
lagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen

L&P
LEDERSTUDIO
& PELZDESIGN GmbH i.G.

- **Aparte u. besonders ausgesuchte Ledermoden**
für anspruchsvolle u. preisbewußte Damen u. Herren
- **Exquisite Pelzmoden**
wie gewachsen, nappiert, velouiert u. Wender
- **Modische "Leckerbissen"**
in Loden, Cashmere usw.

Mühlhauser Str. 5 • 7348 Gruibingen
Tel.: 0 7335 / 50 70 • Fax: 0 7335 / 24 41

Machen Sie sich die Freude ...
... in einem schönen Pulli
von Jagro
bewundert zu werden!

Damen-

Pullover und Westen

mit der besonderen Note.

Wir haben eine große Auswahl!

Textilhaus

FRANZ SPÄTH

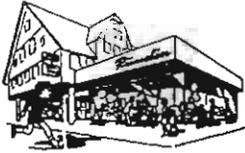
Inh. J. Braun, Deggingen, Hauptstr. 50

Geislinger Weihnachtsmarkt



in der Fußgängerzone
vom 12. bis 15. Dezember 1991





WIR BRINGEN SPASS INS SPIEL.

**Hobby+Spiel+Freizeit
RÜMELIN**
Geislingen · Fußgängerzone · Tel. 4 1692

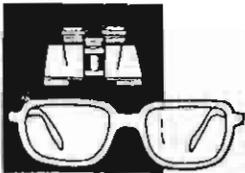
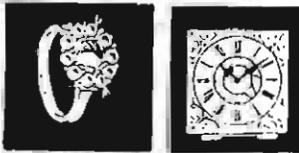


**Noch 1991
Steuern sparen
Ca. 10 Min. zum
Flughafen Stutt-
gart (B 27 neu)**

● **Neue Hotelapartements u. Läden in Aichtal** ●

Neubau mit 59 Hoteleinheiten (mit Restaurant und Tagungsräumen) u. 8 Läden von 55 bis 240 m², langfristiger Hotelpachtvertrag vorhanden, alle eigenes Grundbuch, Erstbezug ab Dez. 91 MwSt.-Rückgewähr und hohe Steuervorteile mögl., zentrale Lage. z. B.: Appartement Nr. 1, 44 m², DM 211.325.--, Laden Nr. 7, 63 m², DM 258.453.-- (auf Wunsch 3 Jahre Mietgarantie, Ladenanmietung mögl.)
K. F. Stiltz, Immobilien RDM, 7333 Ebersbach/Fils, Tel. 07163/ 20 05, Fax 86 93

**Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...**

Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

S-AKTUELL

Vorsorgen für den Ruhestand:

**MEHR RENTE
DURCH DEN
S-RENTA-PLAN**

Fragen Sie
Ihren Geldberater.

Kreissparkasse

Wir strengen uns an. Für Sie.



Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig
Hauptstraße
14-16

Radio-Holder

Kunden-
dienst:
(07335) 5420

macht den Kundendienst!

ÄPFEL- UND BIRNENVERKAUF!

Am Donnerstag, dem 5.12.91. Preiswert vom Bodensee und Südtirol!

McIntosh und andere Sorten, Hkl. I od. II 10 kg DM 25.--
Jonagold, Gloster, Idared, Jonathan, u.a. Sorten, Hkl. I od. II 10 kg DM 30.--
Birnen: Konferenz, Hkl. I 4 kg DM 12.--

16.00 Uhr, Bad Ditzgenbach am Rathaus
I. Pfefferle, Kürnbacher Straße 5, 7519 Sulzfeld

FUSSPFLEGE



Gerhard Egger, Masseur

Wacholderweg 6, 7345 Deggingen
Telefon: 0 73 34 / 83 89

Vertrauen Sie Ihrem Dachdeckermeister

Dacharbeiten aller Art
Dachflaschnerei
Fassadenverkleidung
Blitzableiterbau
Wohnraumfenster
Schneefang

EUGEN KLEISS



Beim Käppele 13
7003 LAICHINGEN
☎ (07333) 63 71
Fax (07333) 62 74

Wir stehen gerade für Qualität und Preis

Fachhochschulreife oder mittlere Reife

in 18 Monaten Unterricht nur samstags in Ludwigsburg, Heilbronn oder Karlsruhe. Seit Jahren bekannt durch Qualität und Erfolg. Beginn: 8.2.1992. Teilnehmerzahl begrenzt.

AFM-Schule (Schulleiter Müller), Telefon 0 71 41 / 8 15 18



SPIELWAREN FABRIKVERKAUF

Die große bunte Welt des Spiels

FA. CLEVE · HERSTELLUNG UND GROSSHANDEL
7345 DEGGINGEN · BEI BAD DITZENBACH
HINDENBURGSTR. 23 · VOM 12. NOV. - 22. DEZ.
MO. - FR. 9 - 12 UND 14 - 18 UHR · SA. 9 - 12 UHR



Computer + Software

für Industrie, Handwerk, Schulen und Privat (PCs,
Netzwerke, Betriebsorganisation, Zeiterfassung, BDE)

PC-Kurse

Einsteigerkurse (Grundlagen)
Textverarbeitungskurse (Star-Writer)

Schweizer Elektronik GmbH
7342 Gosbach, Unterdorfstraße 41
Fax 07335/6410
Tel 07335/5795 Mo-Fr 9.00-17.00 Uhr



Frisch aus Ihrem Fleischerfachgeschäft



Rindfleisch zum Braten, ohne Bein	1 kg	17.95
Rindergulasch	1 kg	17.95
Cordon bleu vom Schwein	100 g	1.88
Saitenwürste	100 g	1.78
Schwäb. Preßkopf	100 g	1.58
Blätterteigschnecke mit feinsten Hackfleischfüllung	100 g	1.88



Metzgerei Blöchle

Bad Ditzenbach-Gosbach

Metzgerei Miller

Bad Ditzenbach

Saftig. Deftig. Täglich frisch

Die Stimmungskanone:

Ein-Mann-Orchester **DIETER KÖNIG**

Referenzen vom Allerfeinsten:

Telefon: 07024-8710

Ob vor oder nach dem
Einkauf, **GRILLMEISTER**
bietet eine große
Auswahl an Snacks und
Menüs für Groß und
Klein -

Für Ihren Durst ist
selbstverständlich auch
gesorgt.

Runden Sie Ihr Einkaufs-
erlebnis als will-
kommener Gast bei
GRILLMEISTER ab.

Wir machen es auch
Ihnen leicht!

Schon in 15 Filialen
betreuen wir einen
wählerischen Kunden-
kreis -

Unser umfangreiches
und gutes Speise-
angebot wird auch Sie
begeistern.

Alle Spesen können Sie
auch in der speziellen
Warmhalteverpackung
mitnehmen.

GRILLMEISTER

...und am FREITAG + SAMSTAG WERBEAKTION

Probieren Sie unsere Hähnchen (1200 g)
der Spitzenqualität.

1/2 Hähnchen 3⁹⁵

... und wie immer knusprig und fein

RESTAURANT

Einkaufszentrum
Mayer-Schuh
Drackensteiner Str. 125
7342 Gosbach
Tel. 0 73 35 / 73 76

Öffnungszeiten:
Mo. - Di. 10.30 - 19.00 Uhr
Mi. - Fr. 10.30 - 21.00 Uhr
Sa. 9.30 - 14.00 Uhr
Langer Samstag bis 16.00 Uhr

Auch zum Mitnehmen
in der speziellen
Warmhalteverpackung

